

„Die Ausstellung
ist eine Liebeserklärung
an die Keramik,
in der Kunst und Technik
Hand in Hand gehen.“

Dr. Gudrun Szczepanek



Otto Scherer, Ginger und Fred, 2010

Titelfoto:
Christiane Wilhelm, Korallenschale auf Felsplatte, 2025
(Foto: Matteo Manduzio)

KONTAKT

Kunstforum Oberschönenfeld
Oberschönenfeld 4
86459 Gessertshausen

Tel. (08238) 30 01-0

kunstforum@bezirk-schwaben.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag 10 – 17 Uhr
montags geschlossen
an allen Feiertagen geöffnet

Für Gruppen
auch nach Vereinbarung

Abonnieren Sie unseren
Newsletter:



faszination keramik

gefäß / skulptur / installation

BEGLEITPROGRAMM

Sonntagsführungen mit Bärbel Steinfeld M. A.

12. Juli, 11 Uhr
26. Juli, 11 Uhr
30. August, 15 Uhr

Kreativer Keramik-Kinderkurs (8-12 Jahre)

4. August, 10.30–13.30 Uhr
Wir erkunden spielerisch die Ausstellung
und werden im Anschluss selbst kreativ.
Kosten: 12,00 EUR
Bitte mitbringen: Brotzeit & Getränk

Kuratorenführung mit Dr. Gudrun Szczepanek

Sonntag, 6. September, 11–12 Uhr

Führungen für Gruppen auf Anfrage



@museum.ober schoenenfeld

kunstforum.bezirk-schwaben.de

faszination keramik

gefäß / skulptur /
installation

Der Begriff Keramik umfasst unterschiedliche Materialien wie Irdenware, Terracotta, Steinzeug und Porzellan. Durch verschiedenste Techniken lassen sich keramische Massen formen. Die Oberflächen wiederum können bemalt, glasiert, geritzt oder skulptural geschnitten werden. Zuletzt bestimmen die Brennvorgänge die finale Gestaltung der Objekte.

Barbara Butz ist eine Meisterin der Farben. Ihre monochromen Keramikplatten und Schälchen laden zu immer neuen Kompositionen und Farbklängen ein. Die Farbspiele in Blau-, Gelb- und Rottönen bilden einen spannenden Kontrast zu den weißen Porzellangefäßen und Schalen von **Jochen Rüth**, die von **Georg Kleber** mit dunklen Engoben bemalt wurden.

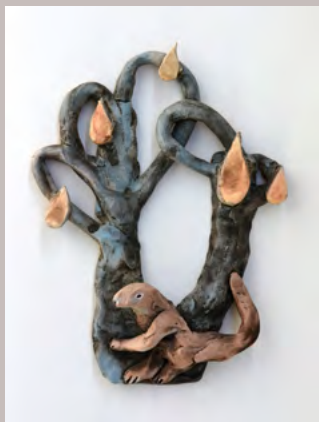
Malerei ist auch auf Keramik von **Nikolaus Faßrinner** zu sehen, der im Allgäu zusammen mit **Anna Dorothea Klug** das „Atelier zur Fledermaus – Werkstatt für komische(s) Gestalten“ betreibt.

Der Titel verrät bereits die Lebensfreude, die Figuren und Malerei bei all ihrer Hintergrundigkeit vermitteln.

Die abstrakten Skulpturen von **Ingeborg Prein** zeichnen sich durch eine zurückhaltende Farbigkeit aus. Ihre reduzierten Formen von Bergen und Köpfen leiten zu den Gefäßobjekten von **Christiane Wilhelm** über, die auf einer langen Tafel präsentiert werden. Charakteristisch für ihr Werk sind spannungsreiche, perfekt gestaltete Gefäße, deren Oberflächen durch optischen und haptischen Reiz faszinieren.

Die Keramikskulpturen und -reliefs von **Otto Scherer** lassen das fragile Material vergessen, aus dem sie gefertigt sind: Metallisch spiegelnde Objekte suggerieren polierten Edelstahl, tiefrot glänzende Flächen scheinen aus Glas.

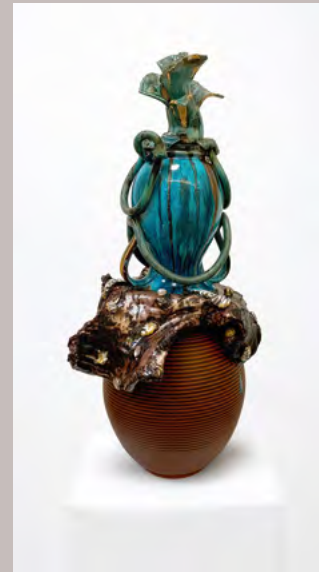
Nikolaus Faßrinner, Tierchen, 2023



Von **Stefan Wehmeier** sind keramische Collagen zu sehen, die aus Fragmenten unterschiedlichster Keramiken und Massen komponiert und gebrannt wurden.

Die Ausstellung „Faszination Keramik“ zeigt die große Vielfalt der keramischen Kunst. Sie lässt die Grenzen zwischen bildender Kunst, Kunsthandwerk und Design fließend werden und trägt damit auch zu einer wachsenden Akzeptanz zwischen den Disziplinen bei.

Stefan Wehmeier, Vasenobjekt, 2023
(Foto: Stefan Wehmeier)
© VG Bild-Kunst, Bonn 2026



Jochen Rüth, Porzellangefäße / Georg Kleber, Malerei
(Foto: Jochen Rüth) © VG Bild-Kunst, Bonn 2026



Ingeborg Prein, Ibex, 1999 (Foto: MOS)
© VG Bild-Kunst, Bonn 2026



Barbara Butz,
ohne Titel,
2025/2026

Anna Dorothea Klug, Aus dem dunklen Wald, 2021
© VG Bild-Kunst, Bonn 2026

